

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde
Band: - (1937)
Heft: 3

Artikel: Chronik für den Monat Januar [Schluss]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-396900>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik für den Monat Januar.

(Schluß.)

18. Dem Kreisspital Oberengadin in Samaden haben die Erben des unlängst verstorbenen Hrn. Rudolf v. Salis in Bevers 5000 Fr. übermacht.

Zum Andenken an Herrn Joh. Freisel. „Engadiner Hof“ in Schuls sind dem Dr. Steiner-Fonds des Bezirksspitals Inn in Schuls verschiedene Beträge überwiesen worden.

20. An der Generalversammlung des Bauernvereins Davos referierte Regierungsrat Dr. Liver über Viehwährschaft.

22. Der Bundesrat beschloß auf 1. Februar eine Erhöhung des Milchpreises um 2 Rp. Einen Rappen hievon hat der Konsument zu tragen. Vom anderen Rappen soll die Hälfte beim Krisenrappen, die Hälfte bei der Verschleißspanne eingebracht werden. Die Milchpreiserhöhung wird eine Erhöhung des Käsepreises um 30 Rp., der Kochbutter um ebenfalls 30 Rp. und der Tafelbutter um 25 Rp. das Kilo zur Folge haben.

23. Die Bürgergemeinde Schuls hat den neuen Vertrag mit der Kommission des Nationalparks, wonach diesem auf die Dauer von 25 Jahren die Val Mingèr und die Val Foraz und das Gebiet zwischen dem Piz Pisoc und der Clemgia überlassen wird, angenommen. Sie bezieht hiefür einen Zins von 3000 Fr.

24. In Chur stürzte der Privatflieger und Basler Kaufmann, Friedrich Meyer, der zu einem Flug nach dem Engadin starten wollte, aus der Höhe von 30—100 m ab und war sofort tot. Die Untersuchung über die Ursachen den Unglücks ergab, daß die eine Tragfläche des Flugzeuges, die am Vorabend hatte abmontiert werden müssen, vor dem Flug mangelhaft montiert worden war.

Der Orchesterverein Chur unter Mitwirkung von Willy Byland (Violinist) als Solist gab ein Sinfoniekonzert. Zur Aufführung gelangten Werke von Fr. Schubert, J. S. Bach, Mozart und C. M. v. Weber.

25. Der Kleine Rat hat in Anpassung an die beschlossene Zwangspensionierung von kantonalen Beamten und Angestellten auf das 65. Altersjahr für die durch den Kleinen Rat vorzunehmenden periodischen Neuwahlen von Kommissionen und nichtständigen Funktionären die Altersgrenze grundsätzlich auf das erfüllte 70. Altersjahr festgesetzt. In außerordentlichen Fällen behält sich der Kleine Rat das Recht vor, von dieser Regel abzuweichen.

27. In der Naturforschenden Gesellschaft sprach Herr Ad. Nadig jun. über über „Zoologische (ökologische) Beobachtungen in

Marokko“. Die Ausführungen wurden veranschaulicht durch interessante Vorweisungen.

28. Im Rahmen der Bündner Volkshochschule erteilt Herr Dr. W. Bührig einen Kurs über die Grundzüge der Graphologie, ihre Anwendbarkeit und ihre Grenzen.

29. Im Bündn. Ingenieur- und Architektenverein gab Herr Ing. A. Biveroni als Projektverfasser und Bauleiter eine nähere Umschreibung des umstrittenen Bannalpkraftwerkes.

31. In Zürich fand unter dem Patronat der Neuen Helvetischen Gesellschaft eine große Versammlung zugunsten der Anerkennung des Romanischen als vierte Landessprache statt. Nach dem Sprecher der rätoromanischen Schweiz, Herrn alt Regierungsrat Dr. Rob. Ganzoni in Celerina, sprach Bundesrat Etter in sehr eindrucksvoller Weise. Die Stellungnahme der von ihnen vertretenen Sprachgebiete begründeten hierauf mit warmen Worten die Herren Ständerat Wettstein, Nationalrat Rochat und Regierungsrat Celio. Dann hielt Herr Dr. Otto Gieré, der Initiant der Bewegung, eine romanische Ansprache. Zum Schluß wurde eine Resolution angenommen des Inhalts: „Die Versammlung ersucht die zuständigen Bundesbehörden um beförderliche Behandlung und Verwirklichung der Eingabe der Bündner Regierung und der Motion von Nationalrat Dr. Condrau für die Aufnahme einer die romanische Landessprache als vierte Nationalsprache anerkennenden Bestimmung.“ Der Abend vereinigte eine große Zahl Teilnehmer zu einer gemütlichen Nachfeier im Zunfthaus zur Zimmerleuten.

Chronik für den Monat Februar.

1. Im ganzen Kanton werden die Bewohner über die im Kriegsfall bei Fliegerangriffen gebotenen Verdunkelungsmaßnahmen orientiert.

In Schiers hielt die Pferdezüchtgenossenschaft Graubünden unter der Leitung von Hptm. Rud. von Salis ihre Jahresversammlung ab. Nach Erledigung der statutarischen Geschäfte machten die Herren A. Enderlin und Dr. Ing. G. Bener Mitteilungen über die Pferdezücht in Argentinien.